

[6852] **Zu Anzeigen**
 von
Geographischen Werken
 empfehlen wir aus unserem Verlage:
Zeitschrift
der Gesellschaft für Erdkunde.
 Erscheint in 6 zweimonatlichen Heften.
 Inserate auf dem Umschlage à 30 S.
 pr. Petitzeile oder deren Raum. 8°.-Bei-
 lagen: 1500; Gebühren 14 M.
Verhandlungen
der Gesellschaft für Erdkunde.
 Es erscheinen jährlich 10 Nrn.
 Inserate auf dem Umschlage à 30 S.
 pr. Petitzeile oder deren Raum. 8°.-Bei-
 lagen: 1600; Gebühren 15 M.
 Berlin SW., Anhaltstr. 12, 1888.
Dietrich Reimer
 (Reimer & Hoefler).

[6853] P. P.
 Wie zur Weihnachtszeit beabsichtige ich
 dieses Mal auch zur Passionszeit meinen Zeit-
 schriften eine Litterarische Beilage beizufügen
 und wird dieselbe der März-Nummer beigegeben
 werden.
 Die Auflage meiner Zeitschriften
Allgemeine Missionszeitschrift
Theologischer Litteraturbericht
Der Beweis des Glaubens
Evangelisches Schulblatt
Monatschrift für innere Mission
Siona. Monatschrift für Liturgie
 und Kirchenmusik.
 beträgt im ganzen 7000 Exemplare und be-
 rechnet sich bei der großen Auflage die gespaltene
 Petitzeile mit nur 30 S.
 Die ganze Seite enthält bei dem großen
 Format 63 Doppelzeilen und habe ich den
 Insertionspreis für größere Anzeigen billiger
 wie folgt festgesetzt
 halbe Seite 15 M
 ganze Seite 24 "
 zwei Seiten 40 "
 Es ist Ihnen damit eine besonders günstige
 Gelegenheit geboten zur Anzeige von Passions-
 schriften und Konfirmationsgeschenken.
 Die Ausgabe erfolgt in den ersten Tagen
 des März, so daß die Hefte rechtzeitig in den
 Händen der Abonnenten sind.
 Change-Inserate sind hierbei nicht
 zulässig.
 Aufträge erbitte bis
spätestens 20. Februar mit direkter Post.
 Hochachtungsvoll
 Gütersloh, den 31. Januar 1888.
G. Bertelsmann.

[6854] Meine diesjährige
D.-M.-Remittenden-Faktur
 wurde an alle mit mir in Rechnung stehenden
 Firmen versandt und mache ich an dieser Stelle
 noch besonders darauf aufmerksam, daß ich
 Disponenden unter keinen Umständen ge-
 statten kann.
 Ebenso verbitte ich mir Überträge.
 D.-M.-Remittenden aus Rechnung 1887
 nehme ich nach dem 30. Juni d. J. nicht
 mehr an.
 Leipzig, im Januar 1888.
Paul Froberg.

D.-M. 1887.

[6855] Am heutigen Tage übergab ich den Herren
 Kommissionären sämtlicher mit mir in Rech-
 nungsverkehr stehenden Geschäftsfreunde
Remittenden-
und Disponenden-Faktur
 in doppelter Anzahl. — Es sei auch an dieser
 Stelle noch ausdrücklich darauf hingewiesen,
 daß ich
 genaue Beachtung der auf beiden Fakturen
 abgedruckten Bestimmungen unter allen Um-
 ständen erwarten muß. Ich bitte, zur Ver-
 meidung zeitraubenden Briefwechsels, hiervon
 Notiz zu nehmen, und werde ich mich in
 allen freitigen Fällen auf diese hier ver-
 öffentlichte Erklärung beziehen.
 Hochachtungsvoll
 Leipzig, 1. Februar 1888.
Otto Spamer.

Jules Peelman & Cie. in Paris,
 18 Rue de l'Ancienne Comédie.
 (Kommissionär Herr L. A. Kittler in
 Leipzig.)
 [6856] empfehlen sich zum schnellsten und
 billigsten Bezuge
französischen Antiquariats
 aus ihrem eigenen bedeutenden Lager, sowie
 den großen Antiquariatshandlungen in Paris
 und der Provinz.
 Eine vorherige Nachfrage bei uns wird
 Ihnen in den meisten Fällen weitere kost-
 spielige und erfolglose Nachsuchungen ers-
 paren.
 Aufträge auf
Pariser Bücher-Auktionen
 werden prompt und gewissenhaft erledigt
 nach vorher getroffenen Bedingungen.

[6857] Die
G. Pätz'sche Buchdruckerei
Lippert & Co.
 in Raumburg a/S.
 (Nicht zu verwechseln mit der Buchdruckerei
 von Gottfr. Pätz in Raumburg a/S.)
 empfiehlt ihre mit den neuesten Einrichtungen
 versehene Offizin zur geschmackvollen, korrekten
 und sauberen Herstellung von Werken, Zeit-
 schriften und Accidenzen. Sechs Schnellpressen
 mit Dampftrieb und große Vorräte von
 Brot-, Titel- und Zierschriften ermöglichen
 schnellste Lieferung. Billigste Preisnotierung.
 Günstige Zahlungsbedingungen. Stereotypie.
 Buchbinderei mit Drahtbestmaschine. Probe-
 kolumnen und Kalkulationen kostenfrei.
 Bei gef. Zuschriften bitten wir den Zusatz
Lippert & Co. nicht zu übersehen.
 Kommissionär: Fr. Ludw. Herbig
 in Leipzig.

Bur guten Stunde.
 [6858] Im Interesse prompter Expedition lassen
 wir, wie bisher in Berlin und Wien (Herrn
 Carl Konegen), von jetzt ab auch in
 Leipzig (Herrn Bernhard Hermann) aus-
 liefern.
 Wir bitten dies bei eiligen Bestellungen
 zu beachten.
 Berlin W. 10, Victoriastr. 22,
 den 1. Februar 1888.
Deutsches Verlagshaus (Emil Dominik).

Wichtig für Verleger!

[6859] Dem gesamten Buchhandel empfehle ich
 meine chemische Reproduktions-Anstalt zur Neu-
 aufgabe resp. Ergänzung vergriffener Werke in
 jedem Typensatz oder Alter. Zeichnungen in
 Kupferstich, Lithographie und Holzschnitt, Illu-
 strationen, Original-Handschriften, Noten etc.
 werden vermittelt meiner chem. Umdruck-
 erfundung originalgetreu unter Garantie wieder-
 gegeben. Anerkennungszeugnisse und Proben
 bitte zu verlangen.
 Berlin, Schönhauser Allee 74a.
Carl Reinecke,
 Kunst-Reproduktions-Anstalt für chemische Ver-
 vielfältigung jeder vorhandenen Drucksache.

Oster-Messe 1888.

[6860] Wir bitten dringend zu beachten, daß wir
 in der bevorstehenden Messe, ohne jede Aus-
 nahme,
feine Disponenden
 gestatten können.
 Unsere Remittenden-Faktur verjandten
 wir bereits in voriger Woche und bitten Hand-
 lungen, denen dieselbe vielleicht nicht zuging,
 solche gef. nachzuverlangen.
 Hochachtungsvoll
 Minden i/W., 25. Januar 1888.
J. C. C. Bruns' Verlag.

[6861] Die Auslieferung meines ganzen Ver-
 lages (Jugendchriften und Schulbücher) er-
 folgt vom 1. Januar 1888 an
nur ab Leipzig.

Zu Kreuznach halte ich kein Lager mehr; nach
 dort gerichtete Bestellungen erleiden somit Ver-
 zögerung.
 Direkte Sendungen werden ganz nach
 Wunsch der verehrlichen Besteller durch Bahn
 oder Post von meinem Kommissionär, Herrn
 R. F. Koehler in Leipzig, ausgeführt; ge-
 wöhnliche Packung zu meinen, Kisten, Pack-
 breiter und Portoauslagen zu der Besteller
 Lasten.
R. Voigtländer in Kreuznach.

[6863] **Th. Knaur,**
Buchbinderei mit Dampftrieb,
 gegründet 1846,
Einbanddecken-Verlag,
 in Leipzig, Hospitalstraße 10,
 empfiehlt sich einem geehrten Verlags- und
 Sortimentsbuchhandel zur Anfertigung von Ein-
 bänden jeder Art, vom feinsten Prachtband an
 bis zum einfachsten Schulband und Broschur.
 Reichste Auswahl in Deckenverzierungen,
 fortwährend durch Neuheiten vermehrt.
 Schnellste u. billigste Bedienung.

Elché
 [6863] suche ich von einem
Gruppenbild
der Hohenzollernfamilie.
 Gef. Offerten erbitte direkt.
Carl Meyer (Gust. Prior)
 in Hannover.

[6864] Ein verh., in sicherer Stellg. befindl.
 Gehilfe, welcher d. Krankh. in d. Fam. in Not
 geraten, bittet e. m. Glücksgüteru. ges. Kollegen
 um e. Darlehn v. 300 M geg. monatl. Abz. u.
 entspr. (ev. höhere) Zinsen. Die größte Dank-
 barkeit d. Edlen zuges., welcher ihm schnell aus
 d. tödli. Verlegenh. hilft. Güt. Off. u. L. G.
 300. hauptpostlagernd Berlin, Königstr.